

# Info zur Rauchwarnmelderpflicht in Baden Württemberg

Einbaupflicht in Neu- und Umbauten seit dem 23.07.2013  
Übergangsfrist für Bestandsbauten bis 31.12.2014

In Baden Württemberg steht die Rauchmelderpflicht, im Gegensatz zu anderen Bundesländern, in der Landesbauordnung nicht im Abschnitt „Wohnung“, sondern in §15 „Brandschutz“. Dies bedeutet, dass sich die Rauchmelderpflicht nicht auf Wohnungen beschränkt sondern in allen Schlafräumen (z.B. auch in Pensionen, Tagesstätten, Kitas, Heimen oder anderen Einrichtungen) gilt.

Der Einbau der Geräte liegt in der Verantwortung der Eigentümer, die „Sicherstellung der Betriebsbereitschaft“ kann an den Mieter bzw. Nutzer der Räume übertragen werden.

Aus der Landesbauordnung:

## *§15 Brandschutz*

*(7) Aufenthaltsräume, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, sowie Rettungswege von solchen Aufenthaltsräumen in derselben Nutzungseinheit sind jeweils mit mindestens einem Rauchwarnmelder auszustatten. Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut oder angebracht werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird.*

*Eigentümerinnen und Eigentümer bereits bestehender Gebäude sind verpflichtet, diese bis zum 31. Dezember 2014 entsprechend auszustatten. Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern, es sei denn, der Eigentümer übernimmt die Verpflichtung selbst.*

## Hinweise

Rauchmelder sind Lebensretter.

Achten Sie beim Kauf und beim Einbau auf Qualität und Kompetenz bei Material und Beratung. Sparen an der falschen Stelle kann hier schnell fatale Folgen nach sich ziehen.

In der neuen Fassung der DIN 14676 aus 09/2012 finden sich Regeln über die Anforderungen an mit der Planung, Installation und Wartung befassten Personen. Diese Anforderungen müssen vom Dienstleister durch einen Kompetenznachweis belegt werden.

- ◆ Achten Sie beim Kauf von Rauchmeldern auf die Zulassung nach DIN 14604 und das CE Zeichen.
- ◆ Ein VdS geprüftes Gerät verspricht Qualität.
- ◆ Bei der Montage müssen unbedingt die Vorschriften der Landesbauordnung und die Richtlinien der DIN 14676 beachtet werden.
- ◆ Planung, Einbau und Wartung sollten von einer zertifizierten Fachkraft für Rauchwarnmelder vorgenommen werden.
- ◆ Über den Einbau und die laufenden Wartungen bzw. Überprüfungen der Geräte wird eine lückenlose Dokumentation empfohlen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Rufen Sie uns unverbindlich an oder besuchen Sie uns im Internet

[www.Sicherheitstechnik-Dopf.de](http://www.Sicherheitstechnik-Dopf.de) oder [www.Rauchmelder-Aktion.de](http://www.Rauchmelder-Aktion.de)

### Michael Dopf

Unterm Felsenberg 5 a

Tel.: +49 (0)6343-988418

Fax: +49 (0)6343-988419

E-Mail: [info@Michael-Dopf.de](mailto:info@Michael-Dopf.de)

[www.Sicherheitstechnik-Dopf.de](http://www.Sicherheitstechnik-Dopf.de)



**Fachkraft für  
Rauchwarnmelder**



**Geprüfte Fachkraft  
für Rauchwarnmelder**